

Erledigt

Final Cut Pro X stürzt auf meinem Hackintosh beim Rendern häufig ab

Beitrag von „PGJ“ vom 30. November 2012, 13:06

Hallo werte Hackintosh Community,

soweit läuft mein Hackintosh Computer sehr stabil und es ist schön, dass man damit auch auf solche Software wie Final Cut Pro zurückgreifen kann. Da mir mein MacBook Air deutlich zu langsam ist, um fließend mit FCP zu arbeiten und zudem zu wenig Speicherplatz bietet, habe ich alles auf meinen Computer (Hackintosh) verlagert.

Jedoch habe ich das Problem, dass FCP immer wieder beim Rendern von einzelnen Sequenzen in der Timeline abstürzt: Zunächst wird im Hintergrund gerendert, dann kommt das Ladesymbol (bunt drehender Regenschirm) und dann stürzt das Programm ab. Wenn ich es dann wieder starte, kann wieder ohne Probleme weiter gerendert werden.

Wenn ich weiter am Projekt arbeite und somit das Rendern im Hintergrund pausiert ist, kommt es zu keinem Absturz. Erst wenn ich wieder das Rendern zulasse (setzt automatisch nach fünf Sekunden Inaktivität ein), kommt es häufig zu den besagten Problemen.

Jetzt ist die Frage, ob jemand von euch dieses Problem kennt und weiß, wie man es beheben kann.

Hier vielleicht mal die technischen Daten zu meinem Computer:

- CPU: Intel Core i7
- Mainboard: Gigabyte X58-UD5R (neuste beta Bios Version FF)
- Grafikkarte: GeForce GTX 580 mit mehr als 3 GB RAM
- HDD: 1,5 TB Seagate per SATA III
- RAM: 8 GB 1600Mhz DDR II
- Hackintosh-Installation: per Multi- und Uni-Beast von TonyMacOsX86

Auf Anhieb würde ich davon ausgehen, dass es ein Problem der Grafikkartenunterstützung ist. Jedoch habe ich die neusten Nvidia Grafikkartentreiber (inkl. neuem CUDA) installiert. Den >3 GB VRAM Patch habe ich ebenfalls durchgeführt und Luxmark bestätigt mir, dass dieser erfolgreich war (Karte wird erkannt).

Kennt jemand das Problem oder vielleicht einen Lösungsansatz? Handelt es sich vielleicht um

ein Treiberproblem?

Ich bin für jegliche Hilfe sehr dankbar ;-).

Beitrag von „DoeJohn“ vom 30. November 2012, 13:36

mit der Grafikkarte hast du ja schon alles richtig gemacht. Beim rendern wird übrigens auch der Hauptspeicher mehr in Anspruch genommen. Hast du 2 mal 4GB Riegel oder 4 mal 2GB Riegel. Wenn du 4 mal 2GB Riegel hast, entferne doch mal 2 davon (die aus der Rambank B). Besteht der Fehler weiterhin, tausche die Beiden installierten Riegel gegen die ausgebauten aus. Somit kannst du prüfen, ob es nicht ein Speicherfehler ist!

Ansonsten müßtest du mal nach Final Cut Pro googeln, ob auch andere (Hackis oder Real-Macs) diese Probleme mit Final Cut haben.

Beitrag von „Ger“ vom 2. Dezember 2012, 10:00

Hast du schonmal das System auf Herz und Nieren geprüft? Z.b. den Prime95 Torture Test mal über nacht laufen lassen?

Vielleicht hast du ein Problem mit dem Ram.

Beitrag von „PGJ“ vom 6. Dezember 2012, 16:21

Danke für eure Rückmeldungen.

Also ich gehe nicht davon aus, dass ein RAM Problem besteht, da Windows ohne Probleme läuft. Habe unter Windows auch Adobe Premiere CS6 installiert und das läuft absolut fehlerfrei. An sich läuft Mac OS X ebenfalls stabil. Nur Final Cut stürzt gerne ab.

Gerne kann ich aber mal einen RAM und weitere Tests drüberlaufen lassen.

Beitrag von „flonn“ vom 7. Dezember 2012, 21:28

hast du dir mal das Console LOG angesehen, entweder das Systemlog, wenn du auch hier verbose logst
oder besser noch das Crashreporter protokoll, was angelegt wird für eigentlich jeden Absturz in OS X.

Konsole findest du in Dienstprogramme, nur für den Fall..

Falls nein Studium oder log posten

Der schnellere Weg, falls Problem mit den Einstellungen:

Die Einstellungen aus "NameDeinesHeimOrdners/Library/Preferences"

für FCP suchen (können mehrere .plist's sein) und bei geschlossenem FCP auf den Schreibtisch ziehen.

FCP öffnen(legt jetzt frische Preferences an) und rumprobieren, ob das Problem noch vorhanden. Falls kein Problem mehr: deine Prefs waren kaputt

der flonn